westermann

Dr. Andrea Jessen

Prüfungstraining KOMPAKT

Medizinische Fachangestellte

2. Auflage

Bestellnummer 43642

© 2024 Westermann Berufliche Bildung GmbH, Ettore-Bugatti-Straße 6-14, 51149 Köln
www.westermann.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen bzw. vertraglich zugestandenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Nähere Informationen zur vertraglich gestatteten Anzahl von Kopien finden Sie auf www.schulbuchkopie.de.

Für Verweise (Links) auf Internet-Adressen gilt folgender Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle wird die Haftung für die Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Sollten Sie daher auf kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck und Bindung: Westermann Druck GmbH,
Georg-Westermann-Allee 66, 38104 Braunschweig

ISBN 978-3-427-**43642**-3

Vorwort

Prüfungsangst bye-bye

Jetzt dauert es nicht mehr lange und Sie werden Ihre Ausbildung abschließen. Dafür liegt noch eine große Hürde vor Ihnen: die Abschlussprüfung.

Die Reihen „Prüfungstraining KOMPAKT“ und „Prüfungswissen KOMPAKT“ können Ihnen dabei helfen sich gründlich auf die Prüfung vorzubereiten.

Das vorliegende **„Prüfungstraining KOMPAKT Medizinische Fachangestellte“** dient durch Aufgaben samt Lösungen zum schnellen Überprüfen Ihres Wissens.

Mit dem zugehörigen Buch **„Prüfungswissen KOMPAKT Medizinische Fachangestellte“** können Sie wichtige Ausbildungsinhalte schnell wieder ins Gedächtnis holen.

Mit dem kompakten Format passen sie in jede Tasche und sind handlich für S-Bahn und Bus.

Wenn Sie Inhalte noch einmal gründliche wiederholen und gleichzeitig Fragestellungen üben möchten, können Sie das große Buch **„Prüfungswissen Medizinische Fachangestellte“** nutzen.

Für Ihre Prüfungsvorbereitungen und Prüfungen alles Gute und viel Erfolg!

Tamm, Herbst 2023

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 7

Prüfungsmodalitäten 8
1. Prüfungsablauf 8
2. Prüfungsfach Behandlungsassistenz 8
3. Betriebsorganisation und -verwaltung 9
4. Wirtschafts- und Sozialkunde 10
5. Rechnen 11

A Behandlungsassistenz 15
1. Grundlagen 15
2. Bewegungsapparat 17
3. Wundversorgung und Unfälle 20
4. Blut 22
5. Herz-Kreislauf 23
6. Atmung 26
7. Verdauungssystem 30
9. Ernährung 39
10. Niere und ableitende Harnwege 42
11. Geschlechtsorgane 44
12. Notfälle 49
13. Neurologie 53
14. Gesundheit, Prävention und Rehabilitation 53
15. Arbeitsschutz und Praxishygiene 55
16. Infektionen 56
17. Laborarbeiten 60
18. Haut 71
19. Injektionen/Medikamente 73
20. Medikamente 74

B Leistungsabrechung und Formularwesen 75

C Arbeitsplatz Praxis 86
1. Marketing 86
2. Informationsaustausch 88
3. Bestellwesen 89

D Arbeit und Beruf 91
1. Geldwesen 91
2. Berufsleben 97
3. Entlohnung 107
4. Vertragsrecht 110

E Politik 111
1. Demokratie Deutschland 112
2. Familienformen 115
3. Gesellschaft 116
4. Willensbildung und Entscheidungsfindung 116
5. Europa und die Welt 117

LÖSUNGEN 119

A Behandlungsassistenz 119
3. Wundversorgung und Unfälle 122

B Leistungsabrechnung und Formularwesen – LÖSUNGEN 158

C Arbeitsplatz Praxis – LÖSUNGEN 168

D Arbeit und Beruf – LÖSUNGEN 171

E Politik – LÖSUNGEN 183

Bildquellenverzeichnis 188

Sachwortverzeichnis 189

Abkürzungsverzeichnis

AU	Arbeitsunfähigkeit
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BR	Betriebsrat
CVI	Chronisch venöse Insuffizienz
DMP	Disease Management Programm
DMT1/2	Diabetes mellitus Typ 1/2
EZB	Europäische Zentralbank
GKV	Gesetzliche Krankenkasse
JArbSchG	Jugendarbeitsschutzgesetz
JAV	Jugendarbeitnehmervertretung
KG	Körpergewicht
MVZ	Medizinisches Versorgungszentrum
pAVK	Peripher venöse Insuffizienz
PEP	Post-Expositionsprophylaxe
PKV	Private Krankenversicherung
RR	Blutdruck
SSB	Sprechstundenbedarf
SSW	Schwangerschaftswoche
UV	Unfallversicherung

PRÜFUNGSMODALITÄTEN

1. Prüfungsablauf

Schriftliche und praktische Prüfung müssen jeweils mit mind. „ausreichend“ bestanden werden. Eine nicht bestandene Prüfung kann max. zweimal wiederholt werden.

Im schriftlichen Teil müssen mind. zwei Teile mit ausreichend abgeschlossen werden.

Notenzusammensetzung in der Schriftlichen Prüfung:

- 40 % Behandlungsassistenz
- 40 % Betriebsorganisation
- 20 % Wirtschaft und Soziales

Eine Mündliche Ergänzungsprüfung (EMP)kann beantragt werden, wenn im schriftlichen Teil zwei Prüfungsfächer mit mangelhaft und eines mit mind. ausreichend bewertet wurde.

Die mündliche Ergänzungsprüfung dauert max.15 Minuten. Der Prüfling wählt den Prüfungsbereich. Zur Notenermittlung zählt das Ergebnis der schriftlichen Prüfung doppelt, das der EMP wird einfach gewertet.

2. Prüfungsfach Behandlungsassistenz

Dauer: 120 Minuten

Fragestellungen unterschiedlich, z. B. in Baden-Württemberg offene Fragen, in anderen Regionen: 30 programmierte Fragen und variable Anzahl von offenen Fragen.

Sieben Fragen betreffen die Leistungsabrechnung.

Fragen werden i. d. R. anhand eines Situationsbeispiels gestellt. Folgende Inhalte werden abgedeckt.

A

BEHANDLUNGSASSISTENZ

1. Grundlagen

Aufgabe 1

Ergänzen Sie die deutschen Begriffe.

Fachbegriff	deutscher Begriff
Inspektion	
Palpation	
Auskultation	

Aufgabe 2

Welche Basisdiagnostik wird bei einem Ganzkörperstatus erhoben? (zwei Angaben)

(1) chirurgische
(2) internistische
(3) geriatrische
(4) neurologische
(5) dermatologische
(6) gynäkologische

Aufgabe 3

Wie häufig darf ein Ganzkörperstatus nach EBM abgerechnet werden?

Aufgabe 4

Bei welcher Untersuchung muss ein Arzt anwesend sein?

(1) EKG
(2) Belastungs-EKG
(3) 24-Stunden-EKG
(4) 24-Stunden-Blutdruckmessung

Aufgabe 5

Ordnen Sie die folgenden Aussagen gutartigen (1) bzw. bösartigen (2) Tumoren (Malignome) zu.

(1) Metastasierung ☐

(2) langsames Wachstum ☐

(3) schnelles Wachstum ☐

(4) verdrängendes Wachstum ☐

(5) z. B. Magen-Karzinom, Mamma-Karzinom, Kolon-Karzinom ☐

(6) z. B. Fibrom, Meningeom ☐

(7) invasives Wachstum ☐

(8) keine Metastasierung ☐

Aufgabe 6

Nennen Sie die Fachbezeichnung für einen

a) gutartigen Tumor der Vorsteherdrüse
b) bösartigen Tumor des Magens
c) bösartigen Tumor der Gliazellen (im Gehirn)

Aufgabe 7

Schreiben Sie die folgenden Tumormarker in das richtige Feld der Tabelle:

CEA – PSA – AFP

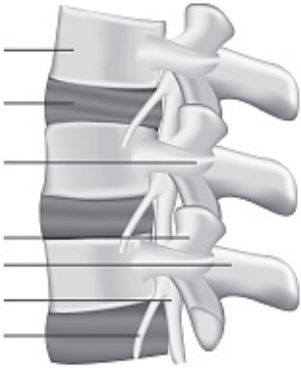
Tumormarker	Möglicher Indikator für ...
	Ovarialkarzinom, Tumore der Hoden und der Leber
	Mamma-, Magen-, Schilddrüsen und Kolorektales Karzinom
	Prostataveränderungen

Aufgabe 8

Nennen Sie drei Ansätze (Möglichkeiten) der Tumortherapie.

Aufgabe 13

Beschriften Sie die Abbildung.



Aufgabe 14

Ergänzen Sie die fehlenden Begriffe in der Tabelle.

deutscher Begriff	Fachbegriff
	Osteoporose
	Skoliose
Rundrücken, Witwenbuckel	
Gelenkspiegelung	
	Coxarthrose
	Gonarthrose

Aufgabe 15

Welche Aussagen zur Osteoporose sind richtig? Korrigieren Sie die falschen.

(1) Risikogruppen: Raucher, ältere Frauen, Kalziummangel, Vitamin-D- und Bewegungsmangel
(2) Kalziumreich sind: Milchprodukte, Broccoli und kalziumreiches Mineralwasser
(3) Früherkennung: Knochendichtemessung ist GKV-Leistung.

deutscher Begriff/volles Wort	Fachbegriff
Vergiftung	
	Hypoglykämie
	ACS
Engegefühl bei Belastung	
	KHK

Aufgabe 149

Nennen Sie

a) drei Risikofaktoren für einen Herzinfarkt.
b) drei typische Symptome eines Herzinfarkts.
c) drei Komplikationen eines Herzinfarkts.
d) drei Sofortmaßnahmen in der Praxis.
e) drei typische Laborwert-Veränderungen bei einem akuten Myokardinfarkt.

Aufgabe 150

Beschriften Sie die EKG-Kurve.

Aufgabe 162

Erklären Sie patientengerecht die Durchführung des iFOB-Tests.

Aufgabe 163

Nennen Sie sechs Leistungen, die im Rahmen einer Gesundheitsuntersuchung erbracht werden müssen.

Aufgabe 164

Um welche Art von Prävention handelt es sich bei Screenings und Gesundheitsuntersuchungen? (eine Angabe)

(1) primäre Prävention
(2) sekundäre Prävention
(3) tertiäre Prävention

Aufgabe 165

Warum werden Präventionsstufen unterschieden?

Aufgabe 166

Ordnen Sie den folgenden Begriffen die jeweilige Präventionsstufe zu.

primär	
sekundär	
tertiär	
keine Präventionsmaßnahme	

(1) gesunde Ernährung und Sport
(2) Schutzimpfungen
(3) Rehamaßnahmen nach einem Schlaganfall
(4) Antihypertonika (Medikamente zur Blutdrucksenkung)
(5) Koronarsport nach Herzinfarkt
(6) Mutterschaftsvorsorge

B

LEISTUNGSABRECHUNG UND FORMULARWESEN

Aufgabe 248

Welche der folgenden Leistungen sind vertragsärztliche Leistungen?

(1) Sporttauglichkeitsuntersuchung
(2) Entfernung von Tätowierungen
(3) Leichenschau
(4) DMP bei Diabetes mellitus Typ 2
(5) präventive Koloskopie einer 45-jährigen Frau
(6) DXA-Röntgen als Osteoporose Früherkennung

Aufgabe 249

Ergänzen Sie die richtigen Schwellenwerte.

GOP	Schwellenwert
8	
50	
250	
410	
650	
3 501	

Aufgabe 250

Erläutern Sie die folgenden Begriffe auf Formularmustern.

Begriff	Muster ...	Bedeutung
aut idem		
Konsiliaruntersuchung		
Belegarzt		
Verordnungsfall (Heilmittelverordnung)		
Mit-/Weiterbehandlung		

Aufgabe 329

Nennen Sie vier Maßnahmen, wie der Einstieg in die neue Tätigkeit erleichtert werden kann (Onboarding).

Aufgabe 330

Welche Aussagen zum Nachweisgesetz sind richtig?

(1) Der Arbeitgeber muss bis einen Monat nach Tätigkeitsbeginn alle wichtigen Eckpunkte zum Arbeitsverhältnis in schriftlicher Form aushändigen.
(2) Das Nachweisgesetz regelt den Nachweis der COVID-19-Impfung bei einer neuen Arbeitsstelle.
(3) Die Niederschrift mit Informationen zu Namen und Anschrift der Vertragsparteien, Arbeitsentgelt und Arbeitszeit muss am ersten Arbeitstag vorliegen.
(4) Weitere Nachweise müssen spätestens in sieben Kalendertagen nachgereicht werden.

Aufgabe 331

Ergänzen Sie die Tabelle mit den fehlenden Informationen.

	Gehaltstarifvertrag	Manteltarifvertrag
Inhalte		
Dauer		

Aufgabe 332

Bringen Sie die Schritte der Tarifverhandlungen in die richtige Reihenfolge.

Scheitern der Schlichtung ☐

neue Tarifverhandlung ☐

Schlichtung ☐

Urabstimmung 25 % ☐

Urabstimmung 75 % ☐

der Kampfmaßnahmen ☐

Bildquellenverzeichnis

BC GmbH Verlags- und Medien-, Forschungs- 427-43642und Beratungsgesellschaft, Ingelheim: 61.1, 61.2, 61.3, 61.4, 61.5, 61.6, 61.7, 61.8, 61.9, 150.1, 150.2, 150.3, 150.4, 150.5, 150.6, 150.7, 150.8, 150.9.

Brauner, Angelika, Hohenpeißenberg: 23.1, 50.1, 51.3, 124.1, 143.1.

fotolia.com, New York: elenbushe 71.1, 156.1.

Getty Images (RF), München: mikimad 1.1.

iStockphoto.com, Calgary: skynesher Titel, Titel.

Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin: 77.1, 79.1, 80.1, 81.1, 161.1, 162.1, 163.1, 164.1.

Mair, Jörg, München: 30.1, 42.1, 43.1, 43.2, 45.1, 46.1, 46.2, 51.1, 51.2, 51.4, 127.1, 136.1, 137.1, 137.2, 138.1, 138.2, 138.3.

Roman Bold & Black, Köln: 1.2, 1.3.

stock.adobe.com, Dublin: amino2003 91.1, 171.1; Axel Kock 26.1, 125.1; bilderzwerg 18.1, 120.2; Natis 17.1, 20.1, 120.1, 122.1; nsdpower 1.4.

YPS - York Publishing Solutions Pvt. Ltd.: 19.1, 47.1, 52.1, 70.1, 94.1, 97.1, 121.1, 139.1.

Sachwortverzeichnis

A
ABCDE-Regel 72
Ablagesystem 89
Abszess 59
akutes Abdomen 52
Anaphylaxie 71
Anlageformen 96
Antigen-Schnelltests 70
Antikoagulanzien 66, 74
Appendizitis 32
Arbeitslosenversicherung 101
Arbeitsschutz 9, 55
Arbeitszeugnis 99
Arthrose 19
Arzneimittel 9, 73, 109
Arztfall 76, 159
Asthma 9
AU-Bescheinigung 82
Aufbereitung von Instrumenten 56
Aufbewahrungsfrist 89
Aufschwung 95, 174
Ausbildungsvertrag 98, 101, 103, 110
Austauschpfändung 85

B
Bakterien 57, 60, 69, 150
Bandscheibenvorfall 53
Basisdiagnostik 15
Behandlungsvertrag 87, 88, 110
Beitragsbemessungsgrenze 107
Berufsgenossenschaft 78, 109
Betriebsrat 104, 105, 179
Binnenmarkt 96
Blasentumor 44
Blutausstrich 64
Blutentnahme 61, 62, 63, 64
BMI 41
Boom 95, 174
Bruttogehalt 107
Bruttoinlandsprodukt (BIP) 93
BSG 64, 65, 66, 67, 155
BtM-Rezept 88
Bubble 117
Bundeskanzler 112, 113, 183, 184
Bundesländer 111
Bundespräsident 112, 113, 183, 184
Bundestags 113
BZ-Bestimmung 62
BZ-Messung 39

C
Cholelithiasis 35
Chronikerpauschale 83
Citratblut 67
COPD 28
Corona-Krise 113
Corporate Identity 86
Covid-19 57, 147
CRP 65, 66, 67, 155

D
D-Arzt 78
Datenschutz 9, 10, 89
Demokratie 113, 116
Desinfektionslösung 12, 55, 56
Desinfektionsplan 55
Diabetes mellitus 36, 37, 38, 68
Differenzialblutbild 64
Diphtherie 58, 148
DMP 7, 37, 88
duales System 97, 98
Durchfallerkrankung 59
Durchschnittsberechnung 13

E
EBM 15, 76, 82, 83, 159, 160, 165
EDTA 65
Effektivzins 93
EKG 51
Empyem 59
Epikutantest 72
Erstversorgung 78
Exekutive 112, 114, 184
Existenzbedürfnisse 110
EZB 93, 95, 172, 174

F
Fake News 117
Familienformen 115
Fehlermanagements 87
Fettstoffwechselstörungen 42
Filterblase 117
Flächendesinfektion 55
Flüchtlingskrise 113
Formularmuster 83
Fortbildung 101, 178
Frakturzeichen 21

Freiheit 117
Friedenspflicht 107
Furunkel 59

G
Ganzkörperstatus 15
Gastroenteritis 33, 49, 59
Geburtstermin 47, 106
Gefahrensymbole 61
Gehaltstarifvertrag 102, 178
Generationenvertrag 113, 116
Gerichte 114
Gewalten 112, 114
Gicht 41
Gleichgewichtspreis 97
Globalisierung 118
Glomerulonephritis 44
GOÄ 76, 82, 159
GOP 83
GOPs 83

H
Händehygiene 55
harnpflichtige Substanzen 44
Harnwegsinfekt 68
Hausbesuche 82
Haushaltsplan 92
HbA1c 39, 66, 154
Heilmittelverordnung 75, 159
Hepatitis 33, 34, 45, 69, 130
Herpes zoster 58, 149
Herzinsuffizienz 24
Hydrokolloidverband 21
Hypertonie 23, 68, 124
Hypoglykämie 37, 39, 49, 50, 132, 142
Hypothek 92

I
ICD-Schlüssel 83
iFobT 53
Ikterus 34
Inflation 95, 97
Inflationsrate 103
Influenza 57, 69, 147
Insulin 38, 41, 133
Intrakutantest 72

J
JArbSchG 103, 104
JAV 104, 179
Judikative 112, 114, 184
juristische Person 110

K
Kapillarblutentnahme 61
Karbunkel 59
Kardinalzeichen 56
Karzinom 16, 119
KHK 50, 142
Kindergeld 115
Kirchensteuer 107
Kommunikationsform 88
Konjunkturmaßnahmen 93
Konjunkturzyklus 94
Kopfläuse 60
Kostenträger 108
Krampfadern 25
Krankheitsfall 76, 108, 159
Krätze 60
Kredit 92, 94
Kündigung 100, 105, 110
Kündigungsfrist 99, 176
Kündigungsschutz 106, 115

L
Laparotomie 35
Leber 16, 33, 34, 119
Leberzirrhose 32, 33, 65, 130
Legislative 112, 114, 184
Leukozytenzählung 65
Leukozytose 22, 123
Lieferverzug 90
Lohnformen
- Prämienlohn 107
- Stücklohn 107
- Stundenlohn 107

Lohnfortzahlung 108

M
Magen 16, 119
magisches Viereck 93
Mahnbescheid 85
Manteltarifvertrag 102, 178
Masern 58, 148
Melanom 73
Metastasen 17

Micral®-Test 68
Mittelstrahlurin 68
Monopol 96
Morgenurin 68, 69
mRNA-Impfung 58
MRSA 59
Mumps 58, 149
Mutterschaftsvorsorge 47, 54
Mutterschutz 106

N
Nachweisgesetz 102
Nadelstichverletzung 56
NaF-Blut 67
Nettogehalt 92, 107
NGO 117
Niereninsuffizienz 69
Nierenkolik 43
Nominallohn 103
Nominalzins 93
Notfall 49

O
Oligopol 97
Osteoporose 18, 121

P
Pankreas 30, 36, 38, 128, 131
pAVK 7, 23, 124
PDCA-Zyklus 86
Peak-Flow-Meter 29
PECH-Regel 21
PEP 7, 56
Pertussis 58, 148
Pflegegrad 108
Phlebothrombose 51
Phlegmone 59
Physiotherapie 78
Ping-Pong-Effekt 44
Plasma 66
Pneumothorax 29
Postbearbeitung 88
Prävention 9, 34, 53, 54, 130
Präventionsstufe 54
Praxisbedarf 84, 85
Prick-Test 72
Privatliquidation 85
Probenversand 67
Prostata 45
Prozentrechnung 11
Prüfungsablauf 8
Pyelonephritis 44

Q
QRS-Komplex 24

R
Reallohn 103
Recalllverfahren 87
Rechnen 11
Rezession 95, 174
Röteln 58, 149

S
Salmonellose 33
Sammelurin 68
Scharlach 57
Schockindex 52
Schwangerschaft 46, 47, 48, 49, 106
Schwellenwert 75, 76, 158
Serum 63, 64, 65, 152
Skonto 11, 90
Sonografie 17, 35, 119
Sozialabgaben 97, 107
soziale Marktwirtschaft 93
soziale Medien 116
Sozialversicherungsbeiträge 109
Sprechstundenbedarf 7
Steuerklasse 108
Strahlenschutz 55

T
Tarifautonomie 107
Tarifparteien 95, 175
Tarifverhandlungen 102
Tarifvertrag 98
Transportschein 81
Tumor 16
Tumormarker 16

U
Übergewicht 36
Ulcus cruris 71, 157
Urinkultur 69
Urinsediment 68
Urinsediments 43
Urinstatus 68
Urinstix 68
Uterusmyom 48, 140, 141

V
Verbraucherschutz 96
Verhütungsmittel 48
Versicherungen 109
Viren 60, 150

Vorstellungsgespräch 106

W

Weiterbildung 101, 178
Werbungskosten 108
Wiedervereinigung 113
Windpocken 58, 149
Wirtschaftspolitik 93

Z

Zählkammer 65
Zahlungsarten 94
Zeitmanagement 86
Zervixkarzinom 48, 140, 141
Zinsen 171
Zinsrechnung 13
Zwangsvollstreckung 85
Zwei-Schlüssel-Prinzip 89
Zyanose 26, 125
Zystitis 43